

Abonnement-Concerfe.

Unter Mitwirkung auswärtiger Künstler finden im Laufe der bevorstehenden Winter-Saison **6 Abonnement-Concerfe** statt und zwar von November bis April monatlich je eins.

Es ist Rücksicht darauf genommen, daß diese Concerfe an bestimmten Tagen und zur Zeit des Vollmondes abgehalten werden.

Ihre freundliche Mitwirkung als Solisten haben bis jetzt zugesagt: Der Kgl. Sächs. Kammermusikus Herr Böckmann (Cello). Der Kgl. Kapelle in Dresden. Ihre freudliche Mitwirkung als Solisten haben bis jetzt zugesagt: Der Kgl. Sächs. Kammermusikus Herr Böckmann (Cello). Der Kgl. Kapelle in Dresden.

Der Abonnement-Preis beträgt 1 Thlr. 15 Ngr. und sind Billets nur bis Sonntag den 8. Novbr. bei Herrn Lewuhn abzuholen. Um rege Beteiligung bittend, zeichnet hochachtungsvoll.

NB. Den geehrten Concert-Besuchern stehen zur Hin- und Rückfahrt Omnibusse, à Person 3 Ngr., zu Diensten.

M. Schildbach.

Bäckerei-Gröffnung.

Nachdem ich in meiner Vaterstadt Schandau eine

Weiss-, Brod- & Butter-Bäckerei

in meinem eigenen Grundstücke

Marktstraße No. 14

nen angelegt und eröffnet habe, verfehle ich nicht, dies einem hochgeehrten Publikum und werthen Nachbar-

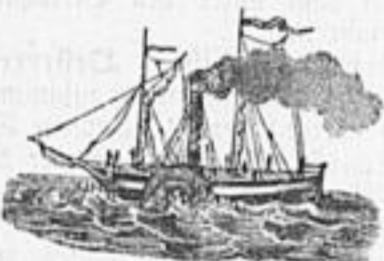
schaft mit der ergebensten Bitte bekannt zu machen, mich mit recht zahlreichem Zusprache beehren zu wollen.

Mit der Versicherung, daß es mein eifrigstes Bestreben sein wird, nur gute schmackhafte Waare

zu liefern, zeichnet hochachtungsvollst

Schandau, den 21. October 1874.

August Werner.



Sächs.-Böh. Dampf-Schiffahrt.

In Rücksicht auf die vorgeschrittene Jahreszeit tritt unter Aufhebung

des gegenwärtigen Fahrplanes

vom Montag den 26. October a. c.

Täglich von Schandau { Vorm. 9^{1/2} u. Nachm. 2^{1/2} nach allen Stationen bis Dresden,

Dresden, Vorm. 9^{1/2} u. Nachm. 2^{1/2} nach Dresden, Vorm. 11^{1/2} u. Nachm. 3^{1/2}

nach Schandau.

Täglich von A. Vorm. 8 und Mitt. 12 u. nach Schandau.

Dresden { B. Vorm. 10 nach Meißen, Nachm. 1^{1/2} nach Riesa, 3^{1/2} nach Meißen.

Dresden, den 21. October 1874.

Der vollziehende Director.

Hönack.

Weil's neue Dresch-Maschinen

zum Betrieb durch zwei Leute oder für den Betrieb durch ein oder zwei Angestellte sind die billig-
sten, leistungsfähigsten und besten Maschinen dieser Art, dreschen je nach der Größe 200—500 Pfd.
Körner per Stunde und kosten je nach der Größe Thlr. 66 — Thlr. 210 franco.

Man wende sich brieflich an die Maschinen-Fabrik von Moritz Weil jun. in Frank-
furt am Main, Seilerstraße 2 oder an den Vertreter in der dortigen Gegend.

Bildungen nach
Verlangen gratis.

Bekanntmachung.

Die von den Herren Gemeindevorständen in Folge der neuen Organisation der Verwaltungs-
behörden gebraucht werdenen Druckformulare sind, den bei der hiesigen Königl. Amtshauptmannschaft vor-
handenen Schematas entsprechend, in der unterzeichneten Druckerei angefertigt worden und können in allen
Quantitäten von da bezogen werden.

Pirna, im October 1874.

Buchdruckerei F. J. Eberlein.

Bekanntmachung.

Seitdem das Lampert's Heil- und Zug-Pflaster und der Lampert's Gicht-Balsam
in Spitäler, Krankenanstalten und Kliniken Anwendung findet, seitdem jeder gute Hausvater zur Vorjorge
ein wenig Lampert's Pflaster und Lampert's Balsam im Hause hat, ist schon mancher Tha-
ler gespart und manche an und für sich langwierige schmerzhafte Krankheit schnell und gründlich
geheilt worden.

Lampert's Pflaster

wird gebraucht bei Eiterungen — Geschwüren — Entzündungen — Flechten — Drüsen — Hühnern —
neraugen — Frostballen — offenen Schäden.

Lampert's Pflaster kostet mit genauer Ge-
brauchsanweisung 2 $\frac{1}{2}$ und 5 Ngr.

Gebrauchsztett vertheilt Herr C. G. Schönher in Schandau unentgeldlich.



Lampert's Balsam

findet schnell schmerhaftes Reizen — rheumatische
Gicht — Hüftweh — Gliederschwäche — Rücken-
schmerz und veraltete Gicht.

Lampert's Gicht-Balsam kostet mit ausführ-
licher Gebrauchsanweisung 10 und 20 Ngr.

Gasthof zum Herrnhaus in Herrnskretsch a. Elbe.

Sonntag den 25. October

Kirchweih und Tanzunterhaltung.

Musik von Herrn Löser's Capelle.

W. Schlögel.

Hegenbarth's Etablissement.

Morgen Sonntag den 25. October

Concert von der Kurkapelle.

Aufang Nachmittag 4 Uhr.

Familienbillets 5 Thlr. für 17 $\frac{1}{2}$ Ngr. sind bei Herrn Lewuhn zu haben. An der Kasse à Person 5 Ngr.

Redaktion, Druck und Verlag von Th. Egger und H. Jeuner in Schandau.

Photographie.

Das Atelier des Unterzeichneten ist geöffnet jeden Sonntag und Donnerstag.

Th. Gotthardt Weber,
Photograph, Bahnhofstraße.

Gute Speisekartoffeln
vom Erbgericht Ostrau sind im Ganzen und einzeln
stets zu haben bei

Karl Heinrich Klemmer.

Nächsten Sonntag kommt ein Dresdner Marionette nach Schandau. Etwaige Aufträge übernimmt Lehrer Held.

Die **Noßschlächterei von E. Hänsch,**
Marktstraßen- und Bautenstraßen-Ecke 37, empfiehlt zu jeder Zeit frisch geschlachtetes Fleisch, Wurst &c. zu den billigsten Preisen.

Ein Logis, Mietpreis 50 Thlr., ist anständige Unterkunft zu vermieten und sofort zu beziehen. Wo? ist in der Expedition dies. Bl. zu erfahren.

Eine wolle gestrickte Jacke ist auf dem Wege nach Wendischfähre gefunden worden und kann in Empfang genommen werden bei Conrad Rothe in Schandau.

Am Donnerstag Mittag wurde auf der Badeallee etwas rothe Wolle verloren. Der Finder wird ersucht, dieselbe in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Jede Mittwoch Abend von 8 Uhr an
Hjgth-Club
im
Hjgth-Local.

Hegenbarth's Etablissement. Theater

von der Gesellschaft J. G. Frey d. J. in Herrnskretsch.

Von der Kunstfertigkeit des geehrten hiesigen und auswärtigen Publikums überzeugt, erlauben wir uns mit hoher Bewilligung

Zwei Vorstellungen
zu geben, von denen die erste Montag, den 25. October abends 8 Uhr stattfinden und mit dem berühmten Volkstück: „Von Stufe zu Stufe“ beginnen wird.

Eines zahlreichen Zuspruchs des geehrten Publikums halten wir uns versichert.

Hochachtungsvoll
J. Gustav Frey,
Theaterdirector aus Böhmen.

Hegenbarth's Etablissement.

Morgen Sonntag, den 25. October

Tanzmusik.

Anfang 1/2 Uhr. Es lädet hierzu ergebenst ein
Hegenbarth.

Morgen Sonntag, den 25. October

Jugendbass

in der Restauration zu Postelwitz,
wozu freundlichst einladen
die Vorsteher.

Gasthof zu Reinhardsdorf.

Sonntag, den 25. October

Tanzmusik.

Hierzu lädet ergebenst ein
F. W. Lindner.